

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor

1. Die Visionärin spricht



Ich bin die Visionärin. Ich habe und lebe meine Vision, die meinem Leben Sinn, Richtung und Halt geben soll. Meine Vision ist mächtig, denn in ihr wirkt die Kraft des Lebens, die Energie des über den Anbeginn der Welt hinauswirkenden, alles verbindenden Lebensflusses. Die Kraft meiner Vision ist die lebendige in mir wirkende und spürbare Verbindung zum Ursprung alles Seins. Indem ich beginne, mich ihrer Leitung zu besinnen, sie mir bewusst zu machen und ihr zu folgen erhalte ich Zugang zu den mir für meinen Lebensweg erforderlich Potential, Möglichkeiten und Chancen die mich ermächtigen, meinen mir entsprechend Beitrag in der Gesellschaft und in dieser Welt zu leisten. Dann führe ich ein sinnvolles, erfülltes Leben, geleitet von meiner Vision und gestärkt durch ihre Kraft. Durch ihre Leitung weist sie mich auf Möglichkeiten und Chancen hin. Oft ist es eine Herausforderung für mich, meine Vision in mir wach zu halten und ihr zu folgen. Nicht ständig bin ich ihrer gewahr, sondern häufig entferne ich mich aus ihrem Geleit. Entsprechend der in ihr wirkenden Energie bringt mich das in extremste Zustände und es fordert mich bis an meine Grenzen. Ich pendle dann in meinem Erleben zwischen den höchsten Höhen, des totalen Abgehoben-Seins, ohne jeglichen Realitätsbezug, bis in die tiefsten Tiefen der Verzweiflung und Destruktion-Doch auch in diesen Zeiten kann ich mir des Geleit meiner Vision sicher sein, um durch ihr Geleit auf meinen heilenden, lichtvollen Weg zurück zu kommen. Meine Vision meldet sich auf vielfältige Weise. Sie spricht zu mir mit der Stimme der Intuition und des Herzens. Sie macht sich in meinen Geist und in den Emotionen bemerkbar und auch der Zustand meines Körpers und meine Gesundheit sind Ausdruck ihres Wirken. Ich kann mir sicher sein, meine Vision findet immer Wege, sich mir bemerkbar zu machen, wenn es zu meinem Wohle ist. Und ich weiss, je mehr ich ihr Schritt für Schritt folge und danach trachte meinem Leben die, meiner Vision entsprechende Richtung zu geben, desto mehr werde ich von ihr getragen und angeleitet. Sie wird dann Halt und Schutz für mich, denn ich kann mich auf sie verlassen. Sie bringt einen klaren Geist und dann spüre ich ihre fließende, lebendige Kraft in meinem Herzen und meinem ganzen Sein. Sie macht mich stark, zuversichtlich und mutig um Widerstände und Grenzen, die ich erst noch für unüberwindlich gehaltene habe, aufzulösen und zu überbrücken. Meine Vision ermöglicht mir völlig neue Perspektiven auf diese Welt, mit all ihrer Vielfalt, Grausamkeit und überwältigender Schönheit. Sie ist der Klang aus den Wurzeln der Menschheit, der mich In Verbundenheit und in Liebe durch mein Leben in dieser Welt, zum Tanz auffordert.

2. Der Rastlose spricht



Ich werde der Rastlose genannt. Ich fühle mich unruhig, getrieben und unzufrieden. In meiner Rastlosigkeit bin ich auf der Suche und weiss nicht recht wonach. Da ist mein Drang nach Bewegung und Ich weiss nicht wie und wohin mit diesem Zuviel an Energie Ich fühle mich innerlich leer, ausgelaugt und ich will zu Ruhe kommen und ich weiss nicht wie. Ich bin verzweifelt, denn in Wirklichkeit will ich mich einfach frei bewegen, mich in die Welt trauen und ich bin neugierig sie zu erforschen. Ich will Neues erfahren und ich will mich in meinem Körper und meinem Sein gut und zufrieden fühlen. Ich will mir Ruhe, Stille und Stillstand gönnen, wenn mir danach ist und mein Tempo und meinen eigenen Rhythmus, die mir gut tun, finden. Ich will mich meiner Beweglichkeit, und der Bewegung voller Lebensfreude hingeben und das im Fluss-Sein genießen. Ich will die Möglichkeiten meines Körpers kennen lernen und mich darin in den unterschiedlichen Arten von Bewegung, von Tempo und Rhythmus spüren. Ich suche nach der Freiheit und Sicherheit mich in der Welt zu bewegen um dort meine Möglichkeiten mich unter anderen Menschen zu bewegen, kennen zu lernen. Ich bin neugierig auf die Vielfalt von emotionaler Bewegung in mir, die in der Begegnung mit anderen und in der Welt entsteht. Gleichzeitig ist es mir wichtig, gut auf diese innerlichen Regungen, und Bewegungen vorbereitet zu sein und soweit meine eigene innere Balance der Gefühle zu finden um als liebenswerte Person akzeptiert und wahrgenommen werden, die ihre eigenen Art der Beweglichkeit bestimmt und lebt. Dabei will ich zwischen der Geborgenheit des Geliebt-Seins, des Wissens jederzeit aufgenommen und willkommen zu sein und den Ausflügen in die

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor

Freiheiten der Welt, meinen eigenen Bedürfnissen entsprechend pendeln dürfen. Ich will mein eigenes Tempo und meinem Rhythmus bestimmen und so auch akzeptiert, geliebt und angenommen sein. Ich will mich rundherum in meinem Körper und in meinem Sein, geliebt und gut aufgehoben fühlen. um meinen Platz in der Welt zu finden.

3. *Der Coole spricht*



Man nennt mich den Coolen, doch bin ich nicht sicher, was genau damit gemeint ist. In der Begegnung mit anderen habe ich erfahren, dass Cool-Sein auch ganz schön anstrengend sein kann und ich mich in Wirklichkeit innerlich ganz anders fühle, als ich es nach außen zeige. Für mich ist diese Haltung fast wie ein Schutz hinter dem ich mich verstecken kann um die auf mich einwirkenden Eindrücke nicht zu mir durchdringen zu lassen, weil ich mich davon überfordert fühle. Mit der Haltung des Cool-Seins gelingt es mir immer wieder gut, meine eigentlichen Gefühle, meine Angst verletzt zu werden und meine Unsicherheit zu verstecken, in dem ich unangreifbar wirke. Wie schon erwähnt fühle ich mich dabei nicht wirklich wohl und es tut mir nicht gut, diese Rolle nur vorzuspielen. Wirklich cool fühle ich mich, wenn ich ganz nach meinen Gefühlen und meinen Bedürfnissen sein kann und gleichzeitig spüre, dass ich von den anderen akzeptiert und ernst genommen werde. Dann macht es mir Freude die verschiedensten Haltungen und emotionalen Situationen in der Kommunikation mit unterschiedlichen Personen in verschiedenen Situationen auszuprobieren und damit zu spielen. Dabei übe ich laufend den Ausdruck meiner Gefühle und lerne ihre Wirkung kennen. Wirklich Cool fühle ich mich, im Bewusstsein und mit der Sicherheit, in allen möglichen Situationen und Begegnungen passend agieren und reagieren zu können. Cool bin ich, wenn ich mich in meiner Mitte fühle und gleichzeitig in aktiven und achtsamen Kontakt und Austausch mit meiner Umgebung bin.

4. *Der Optimierer spricht*



Ich, der Optimierer kenne das Zusammenspiel aller Kräfte und Energien und es ist meine Aufgabe, für Ausgewogenheit in der Welt zu sorgen. Ich regle den störungsfreien Ablauf der unterschiedlichsten Vorgänge. Ich bin ein Vernetzer und setze alles in Beziehung miteinander. Ich regle das Verhältnis zwischen Erhaltung und Nutzung der Schätze der Welt ebenso, wie zwischen Input und Output. Auch die Sorge um die Potentiale und Talente der Lebewesen, wie deren sinnvollen und nützlichen Einsatz in und für die Welt, gehören zu meinen Pflichten. In allem bin ich bestrebt das „Rechte Maß“ und die passenden Relationen zu erhalten und einzubringen. Also stimme ich Unterschiedliches in der Form auf einander ab, dass es zu Ausgewogenheit zwischen Wert und Nutzen kommt. Auch die zeitliche Abstimmung in der Relation von Vorgängen dieser Welt, im Sinne von Nutzen und Nützlichkeit, gehört zu meinen Belangen. Mein Wirken unterstützt auch euch darin, euren Wert und euer Potential für die Welt wahrzunehmen, einzuschätzen und zu deren Mitgestaltung zu nutzen. Die Kräfte, die ich regle sind stark und mächtig, deshalb geht achtsam damit um und sucht laufend in eurer Mitte zu bleiben. Lernt das „Rechte Maß“ auch für euch in allem zu erkennen. Zeitweise wirke ich gemeinsam mit der Visionärin und gemeinsam sorgen wir für das rechte Maß ihrer Kraft und der Visionen und leiten eure Aufmerksamkeit auf das Mögliche und Notwendige in der Welt der Polaritäten.

5. *Der Vielbeschäftigte spricht*

Sie nennen mich den Vielbeschäftigten, weil Ich versuche mich mit Beschäftigt-Sein zu unterhalten und abzulenken, denn eigentlich fühle ich mich ganz und gar unwohl in meiner Haut und in meinem Sein. In Wirklichkeit bin ich talentiert und schaffensfreudig, Ich will für meine Fähigkeiten und meinen Potential etwas umzusetzen und zu realisieren, wahrgenommen werden und Anerkennung finden. Meine Freude und Erfüllung liegt im Erfahren und Erkennen meiner eigenen Fähigkeiten. Im spielerischen Ausprobieren und Anwenden meiner Talente und

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor



Potentiale und Ich wünsche mir Bestätigung und Wertschätzung für mein Tun, indem ich Gelegenheit erhalte sie konkret einzusetzen. Ich will und brauche Unterstützung beim Experimentieren, und beim Lernen durch Tun. Ich suche mit meinen Produkten und Ergebnissen das Vertrauen der anderen in meine Schaffensfähigkeit. Auf diese Weise erkenne ich meinen eigenen Wert im Verhältnis zu dem Wert meines Schaffens und beginne ihn einzuschätzen. Das hilft mir das rechte Selbstvertrauen zu entwickeln. Ich will mein Tun und Schaffen verbunden mit Lust, Freude und Bestätigung erleben, um Mut für die kontinuierliche Umsetzung meiner Vision in der Welt, zu finden. Im Tun und Anwenden meiner Fähigkeiten und Talente und deren Ergebnisse, lerne ich neue Möglichkeiten des Austausches, der Zusammenarbeit und der Kommunikation mit anderen kennen und erhalte auch so ein gutes Gefühl für mein Potential. Dadurch fühle ich mich reif, meine Chancen in der Welt zu suchen und mich ihren Anforderungen zu stellen.

6. Der Maximierer spricht



Als der Maximierer bin ich bekannt. Im Bewusstsein, meiner Fähigkeiten und Potentiale, die ich durch Ausbildung und Bildung gefördert und weiterentwickelt habe bin ich bereit der Welt zu zeigen was ich kann. Ich will mir einen Platz in der Welt erobern und stelle mich den Herausforderungen und Anforderungen, die sich mir da bieten. Ich kann alles, was ich mir vorstelle erreichen. Ich setze mir in meinem Tun/Wirken eigene Ziele und messe meine Leistungen an diesen und daran, wie weit meinen Erwartungen und Werten den Anforderungen in der Welt entsprechen. Weiters ist mir die Leichtigkeit und der Aufwand die es bedeutet meine Ziele zu erreichen, ein Messwert, nach dem ich mich richte, wie auch meine Fähigkeit den Erwartungen meiner Umgebung zu entsprechen. So gelang ich an die unterschiedlichsten Grenzen, um das mir Mögliche kennen zu lernen und zu erfahren. Ich setze meine eigenen Fähigkeiten, Talente und Potentiale im Bestreben ein, um meine erwünschte Position in der Gesellschaft zu erreichen. Auch dabei bin ich bereit bis und über Grenzen hinaus zu gehen um das mir Mögliche und Machbare in der Welt zu erfahren. Ich will Ergebnisse meines Wirkens sehen und Konsequenzen meines Tuns erleben. Dafür will ich Wertschätzung und entsprechende Achtung und Anerkennung erhalten. In der Umsetzung meiner Fähigkeiten, Potentiale und Talente innerhalb der Gemeinschaft der anderen lerne ich mich Selbst kennen und bilde mir meine eigenen Werte und Leistungsrichtlinien aus. Meine Bestrebungen und Experimente führen mich in die unterschiedlichsten Befindlichkeiten zwischen dem Zustand der Allmächtigkeit und dem Gefühl des völligen ausgeliefert und ausgenutzt Seins. Zu Guter Letzt hilft mir all mein Streben, Bestreben, Scheitern und mein Erfolg mich auf mich Selbst zu besinnen und meiner Vision in mir nach zu spüren um mich zwischen dem Möglichen in der Welt und dem für mich entsprechenden auszurichten.

7. Die Aufsteigerin spricht



Ich bin die Aufsteigerin und unterstütze euch, in der Leitung eurer Vision, das euch entsprechende „Rechte Maß“ in Leistung und Erfolg zu finden. Ich weiss um die Konsequenzen meins Wirkens, sowohl in euch, wie auch in der äußeren Lebenswelt. Ich leite euch an sich, der neuerlichen Auseinandersetzung mit den Werten, Zielen und Anforderungen in der Gesellschaft und der Welt, zu stellen, indem ihr sie, gemäß euer Vision nach ihrer Sinnhaftigkeit und Ausgewogenheit überprüft. So sollt ihr im Wissen um eure Werte und Potentiale das euch Mögliche erfahrene und entsprechend der Nützlichkeit und des Nutzen für euch und die anderen neu bestimmen. Ich begleite euch in eurer Erfahrung das Gültige zu erkennen und das Überflüssige auszusortieren. Als Maßstab soll euch der euch eigne Bedarf und eure Bedürfnisse in Relation zu den Anforderungen und dem Bedarf in eurer Umgebung und Welt dienen. Dabei helfe ich euch, euch Selbst treu zu bleiben und ungerechtfertigten Anfechtungen zu widerstehen. In eurer Mitte ruhend, stärke ich euch, gängige Werte auf ihre Gültigkeit für euch und euer Verhalten und Streben zu hinterfragen. Ich achte, auf euer Wohlbefinden im Tun, wie auf einen achtsamen Umgang mit anderen. Ich unterstütze euer Bestreben und eure Suche nach sinnvollem und erfüllendem Tun, indem ich euch mit Fragen nach dem Warum und

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor

den Motivationen hinter eurem Streben konfrontiere. Ich bringe euch dazu, den Einsatz der eigenen Fähigkeiten, Talente und Potentiale hinsichtlich ihrer subjektiven, wie objektiven Sinnhaftigkeit abzuwägen. In diesem Klärungsprozess fördere ich euch in der Entwicklung eines erfüllenden Leben, in guter Balance zwischen euren eigenen Bedürfnissen und euren Ansprüchen und in Ausgewogenheit mit dem von der Umgebung geforderten. So unterstütze ich euch dabei ein wertgeschätztes und wertvolles, im konstruktiven Austausch befindliches Mitglied der Gesellschaft zu sein.

8. *Der Aufgeklärte spricht*



In meinem Sein pendle ich zwischen Suche und Erkenntnis. Im Angesicht der Endlichkeit in der Welt und des Lebens selbst, und als in der Welt lebendes und in ihr eingebundenes Selbst-bewusstes Wesen strebe ich nach mehr, als ich mit einer primär materialistischen Weltansicht erreichen kann. Ich will ein sinnvolles, erfülltes Leben führen, zu meinem Wohl und dem der anderen. Ich strebe danach ein unverkennbarer, einzigartiger, wert- und sinnvoller Teil des Ganzen zu werden. Erst die bewusste, aktive Auseinandersetzung mit mir Selbst und den Phänomene des Lebens, wie die Betrachtung unterschiedlicher Fragen dazu aus neuen Perspektiven, ermöglichen mir Erkenntnis. Anregungen dazu finde ich in wissenschaftlichen Erklärungsmodellen, in Philosophischen Auseinandersetzungen, etc. und vor allem durch meine bewusste Öffnung gegenüber anderen Individuen und mir oft fremden Lebenswelten. So eröffnet sich mir wahres Erkennen und Erkenntnis. Dadurch wird mir die bewusste Orientierung zwischen dem Selbst Erleben, meinen eigenen inneren und äußeren Erfahrungen und Bedürfnissen und den Lebenseinsichten und Lebensmodellen anderer möglich. Ich kann mich entsprechend dem für mich-Selbst als passend Erkanntem neu ausrichten, Dadurch nähere ich mich immer mehr meiner authentischen Position, zwischen der Selbst-Erkenntnis und meinen Erkenntnisse über die Bedingungen in der Welt an. Es ist wichtig den Bezug zur realen Welt in der ich bin, bewusst zu pflegen und sich gleichzeitig dem Lebensfluss hinzugeben. Nur so können geistige Güter lebbar und umsetzbar werden.

9. *Der Erfindergeist spricht*



Ich bin der Erfindergeist und stehe hinter dem Fortschritt. Jegliche Entwicklung und Weiterentwicklung in dieser Welt ist von meiner Energie durchdrungen und durch meinen Geist beseelt. Ich bin mächtig, denn in mir wirkt eine starke uralte Energie, der nicht jeder gewachsen ist. Diese stürze ich früher oder später in Verwirrung, Größenwahn, Sinnlosigkeit und andere vernichtende Zustände. Meine Erfindungen beruhen auf Gesetzmäßigkeiten, die über diese Welt hinausreichen, denn sie ist nur Teil von Größerem. So kraftvoll und segensreich sie, richtig genutzt, wirkt, so kann sie auch Zerstörung, Chaos und unendliches Leid in die Welt bringen. Denn die längerfristigen Folgen meiner Erfindungen sind nicht immer für jeden gleich absehbar. Nur diese, die sich meiner, von ihrer Vision geleitet, in ihrem Selbst gefestigt und in Kenntnis der Gesetzmäßigkeiten auf dieser Welt, bedienen, kann ich zu Erfolg und Erfüllung führen. So lange ihr Handeln von Achtsamkeit für das Notwendige zum Wohl aller und der Welt geleitet ist, werden sie Kraft- und Sinnvolles schaffen. Nur so ist es ihnen möglich meine Energien in heilbringende Projekte umzuleiten und einzubringen. Ihr Schaffen wird durchdrungen sein von meinem Wissen, meiner Weisheit meiner Kraft und Energie zum Wohl des Großen Ganzen.

10. *Der Betäubte spricht*

Mich nennt man den Betäubten. Ihr seht mich überwältigt von allem, vom Zuviel in mir, wie dem Zuviel das mich von außen erreicht und überflutet. Ich habe mich Selbst in all dem Aufruhr, der Verwirrung, der Euphorie über das Wissen, die Kenntnisse und den Fortschritt in der Welt, vor all diesem auf mich Einströmenden, in mich zurück gezogen. Ich brauche Besinnung und Besinnlichkeit um Klarheit und Ordnung in all diese Erfahrungen, Eindrücke und Erkenntnisse zu bringen und mich Selbst darin und in mir wieder zu finden. Nur indem ich die Außenwelt ausblende, kann mich darauf besinnen,

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor



wer und was ich wirklich bin und meine Wahrnehmungen sortieren und verarbeiten. Ich spüre in mich hinein, lausche der Stimme meines Selbst um meine Vision wieder zu finden und mich durch ihre Kraft neuerlich beleben zu lassen. Dann gebe ich mich diesem Fluss der pulsierenden Lebensenergie hin und lasse mich leiten. So ist es mir möglich, mich im Sein in der Welt mit all meinen Sinnen zu öffnen und verbunden mit allem, in der Fülle zu leben. Ich bin sensibel, empfindlich und bemerke alles, auch wenn es nicht immer so scheint. Als Wesen in einer endlichen Welt der Polarität und als Teil des unendlichen Sein und Werden mit all seinen Konsequenzen ist Rückzug eine Quelle der Erfrischung und Erneuerung. Was ihr als den Zustand der Betäubung erlebt, ist in Wirklichkeit eine Chance der Überforderung Herr zu werden und im innerem Reichtum der Seele und des Selbst zu neuen Einsichten, Durchblicken und zur Gelassenheit des Anfängergeistes zurückzukehren. Wenn ihr euch betäubt fühlt, dann nehmt diesen Zustand als Geschenk an und nutzt ihn dazu, euch auf eure Vision zu besinnen und zur Erneuerung eurer Lebendigkeit. So öffnet ihr euch meinem wahren Wesen, das spielerisch leicht, sinnlich und neugierig ist. Ihr findet euch dann, im Bewusstsein eures Selbst, mit all euren Begabungen und Potentialen in einer vielfältigen, bunten und lebendigen, vielversprechenden Welt wieder. Mit meiner Liebe zum Leben und Sein leite ich euch an, achtsam gegenüber allem, die Freuden des Lebens anzunehmen, aus dem Vollen zu schöpfen und den Reichtum des Lebens mit allen Sinnen zu genießen.

11. Der Zeitgewinner spricht



Meine Sendung ist es im Wissen um die Endlichkeit alles Weltlichen, im Angesicht des Todes, innerhalb der Unendlichkeit des Seins, Struktur und Halt für euch in eure Welt der Gegensätze, zu bringen. Ich kenne den Unterschied zwischen Kairos, der gefühlten und gelebten Zeit. Und ich weiss um die Bedingungen von Chronos, der getakteten Zeit, in der Uhren das Tempo auf der Welt angeben. Ich weiss um die Konsequenzen, die es hat, diesem vorgegebenen Tempo von Chronos folgen zu müssen. Und ich kenne die Zustände des Kairos, der Erfüllung und des Glücks, die bedeuten, einfach nur zu sein, im vollen Bewusstsein dessen was ist, unberührt von jeglichem Druck der Endlichkeit. Meine Sendung ist es euch diese Wissen zu vermitteln und euch zu einem erfüllten, sinnvollen Leben in der Endlichkeit der Welt anzuleiten.

Indem ich euch lehre, sich dem von außen kommenden Druck der getakteten Zeit zu entziehen, und euch auf den Rhythmus eures Herzens und der inneren Stimme eures Selbst zu besinnen, gewinnt ihr wahrhaftig Zeit für euren authentischen, euch Selbst entsprechenden Beitrag für die Gemeinschaft in der polaren Welt. Ich leite euch an entsprechend eures innersten Wesens, euer Begabungen, Talente und Fähigkeiten, eingebunden und in Kooperation mit Gleichgesinnten, eure Vision zu leben und umzusetzen. Kronos, die getaktete Zeit der Uhren, kann euch dabei Unterstützung, zur Orientierung innerhalb der Endlichkeit dieser Welt sein und ist hilfreich, sich darin einzugliedern und ein aktives soziales Wesen der Gesellschaft zu sein. Die Zeit des Kronos ermöglicht euch zusätzlich die Wahrnehmung und Nutzung von vielfältigen Chancen innerhalb der Endlichkeit. Nutzt die nach Uhren getaktete Zeit des Kronos als Leitfaden und zur Orientierungshilfe innerhalb der Möglichkeiten und für die Chancen in der endlichen Welt. Doch findet gleichzeitig euren ganz eigenen Rhythmus. Lebt aus eurer Mitte und folgt der Stimme des Selbst um eure ganz individuelle Vision zu leben, dann werdet ihr die Fülle des Seins auch in der Endlichkeit erleben und der Tod wird seinen Schrecken verlieren, denn alles Sein ist verbunden in unendlicher Liebe.

12. Der Star spricht

Als Star gesteht ihr mir viel Macht und Einfluss in dieser Welt zu. Häufig macht ihr mich zu eurem Vorbild, dem ihr nachstrebt in eurem Tun und Sein. Damit beauftragt ihr mich mir meiner hohen Verantwortlichkeit bewusst zu sein und in meinem Tun und Handeln Achtsamkeit walten zu lassen. Es liegt eine starke Versuchung in dieser Rolle, die ihr mir zugesteht. Ihr zu folgen hat schon so manchen von den Höhen der Welt in die tiefsten Abgründe gestoßen. Doch ich gehe, gestärkt durch mein Vertrauen in meine bereits vielfach, erfolgreich, erprobten und eingesetzten Talente, Potentiale und Fähigkeiten, mir-Selbst treu, meinem eigenen Rhythmus folgend, balanciert um meine

Die 12 Archetypen der Gegenwart für Erfüllung und Erfolg stellen sich vor



Mitte, unangefochten von diesen Versuchungen, meinen Weg. Dabei bin ich unterstützt durch meine Fokussierung auf die Verwirklichung meiner Vision für und in dieser Welt. Je mehr ich sie umsetze, desto mehr lebe ich in Erfüllung und voller Freude und Glück. Indem ich mich hingeeben an die Kraft meiner Vision, bin ich durchflutet von der Energie des Lebens ein wahrer Gewinner und Star. Denn ich bin kraftvoll, lebendig und erfüllt, in Mitten der Fülle und dem Reichtum des Seins und wirke zum Wohle des großen Ganzen. Ich fühle mich umschlungen und gehalten von unendlicher Liebe und Licht.